

13.000. Town & Country Haus an zufriedene Bauherren übergeben

40 Town & Country Häuser in einem einzigen Neubaugebiet - Im Kaufpreis enthaltene Sicherheitspakete sind für Bauherren entscheidendes Kriterium...

In einem Neubaugebiet in Emmering, Landkreis Fürstfeldbruck, wurde Anfang August das 13.000. Town & Country Haus feierlich seinen Eigentümern übergeben. „Mit dem Lichthaus 152 bauen wir eines der größten Häuser aus dem Town & Country Sortiment,“ erläutert Marco Beierling, regionaler Partner von Town & Country Haus.

Die spektakuläre Schlüsselübergabe an die zukünftigen Bewohner des Massivhauses „Lichthaus 152“, Stefanie und Thomas Sener wurde von einem Falken, sprichwörtlich im Flug, vollzogen. Der Falke flog pfeilschnell auf die Bauherren zu und landete sanft mit dem Schlüssel auf dem Arm von Stefanie Sener. Über 150 Gäste konnten das ungewöhnliche Ereignis mitverfolgen.

„Dreizehntausend ist für uns eine Glückszahl. Unterstreicht diese Zahl doch das vielfache Vertrauen, dass Bauherren unseren Markenhäusern entgegenbringen“, ergänzt Jürgen Dawo, Gründer von Town & Country Haus. Das Haus entstand in einem Neubaugebiet mit Platz für rund 250 Ein- und Zweifamilienhäuser. Bisher haben sich in diesem Gebiet 40 Bauherren für ein Town & Country Haus entschieden. Auch dies sieht der Unternehmensgründer Jürgen Dawo als Vertrauensbeweis für sein Unternehmen: „Absoluter Nutzen und Zufriedenheit unserer Kunden stehen für uns im Mittelpunkt! Das ist kein leeres Marketingversprechen sondern täglich gelebte Unternehmensphilosophie bei allen über 300 Partnern, die Town & Country Haus bundesweit zählt.“

Das Haus als sichere Geldanlage ist für Hausbauinteressenten ein Hauptgrund bei der Entscheidung für die eigenen vier Wände. Auch die Absicherung im Rentenalter und die Investition in ein Eigenheim gehören zu den wichtigsten Motiven. Lieber investieren die Deutschen in ihr eigenes Hab und Gut, anstatt das Kapital dem Vermieter zu überlassen. Damit einher geht jedoch immer auch eine gewisse Risikobereitschaft: Am stärksten fürchten Hausbauinteressenten, dass die Baufirma pleite geht, der garantierte Festpreis nicht eingehalten wird oder der Hausanbieter die Gewährleistungsansprüche nicht erfüllt.

Als Deutschlands meistgekauftes Markenhaus seit 2007 und einer der führenden Massivhausanbieter hat Town & Country diesen Ängsten schon vor Jahren ein umfangreiches Schutzprogramm entgegengesetzt.

Die im Kaufpreis jedes Town & Country Hauses enthaltenen drei HausBau-Schutzbriefe sind nach Aussage des regionalen Town & Country Partners Marco Beierling ein wichtiges Argument für die Kaufentscheidung vieler Bauherren gewesen. Der Bau-Finanz-, der Bau-Qualitäts- und der Bau-Service-Schutzbrief

zielen darauf ab, das Risiko beim Hausbau zu minimieren und dem Bauherren, z. B. im Fall von Arbeitslosigkeit, eine möglichst große Sicherheit zu geben. Nachfinanzierungen gibt es nicht, da die gesamte Finanzierungssumme von der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende e.V. (München) geprüft und mit einem Zertifikat bestätigt wird. Dadurch haben Bauherren Anspruch auf eine Bürgschaft der R+V Versicherung in Höhe von EUR 15.000,00.EUR.

Auch die Baugewährleistungs-Bürgschaft in Höhe von 75.000 EUR, die mit 20 % das vierfache der gesetzlichen Vorgabe garantiert und eventuell auftretende Schäden fünf Jahre nach der Schlüsselübergabe reguliert, gibt ein hohes Maß an Sicherheit.

Im Rahmen des Bau-Service-Schutzbriefes ist der für 20 Jahre nach der Fertigstellung eines Town & Country Hauses geltende NotfallHilfeplan weiter verbessert worden. Zu diesem Zweck wurde im Juni diesen Jahres die gemeinnützige Town & Country-Stiftung errichtet. Damit werden Eigentümer eines Town & Country Hauses bei unvorhergesehenen Schicksalsschlägen geschützt und der Besitz des selbstgenutzten Immobilieneigentums gesichert.

Am 1. Oktober 2009 tritt die neue Energieeinsparverordnung 2009 in Kraft (EnEV 2009). Diese Verordnung erhöht die energetischen Anforderungen an neue Gebäude neben dem Erneuerbare-Energien-Wärmegegesetz (EEWärmeG) um weitere 30 Prozent im Vergleich zur EnEV 2007. Die Häuser von Town & Country erfüllen schon heute die Standards der EnEV 2009. Town & Country wird dabei nicht nur den gesetzlichen Anforderungen gerecht, sondern senkt auch die durchschnittlichen Energiekosten einer vierköpfigen Familie um 30 Prozent. Mit weiteren Zusatzpaketen können Bauherren die ab Oktober 2009 geltenden Einsparvorschriften um weitere 40 Prozent unterschreiten.

Das bundesweit tätige Unternehmen Town & County Haus mit Sitz im thüringischen Hörselberg-Hainich zählt bereits seit 2007 zu den Marktführern in der Hausbaubranche und ist das meistgekauft Markenhaus 2007 und 2008.

Ihr Ansprechpartner: Sebastian Reif

Town & Country Haus Lizenzgeber GmbH

Hauptstr. 90 E, 99947 Hörselberg-Hainich OT Behringen Tel.: 036254-75120

Fax: 036254-75140

E-Mail: sebastian.reif@towncountry.de

www.HausAusstellung.de

